

# Schulschwänzer

Beitrag von „Mashkin“ vom 22. Mai 2018 19:06

## Zitat von Kathie

Mashkin: Wenn du hier unterrichten willst, musst du aber Gesetze und Regeln einhalten und nicht nach eigenem Gutdünken "das Menschliche über Regeln stellen". So wirst du hier Probleme bekommen.

(Übrigens, kurzes OT:

Ich finde ich gut, dass du dich informierst und auch Fragen stellst, aber sehr befremdlich, dass du einerseits wenig Bescheid weißt über das Schulsystem, in dem du zu unterrichten gedenkst, aber andererseits dann in Beiträgen doch ständig aus eigener Erfahrung sprichst und dieses System kritisierst.)

Wollsocken, Danke für die Erklärungen! Jokertage fände ich super.

Ich denke, es gibt immer einen Mittelweg. Mir ist klar, dass ich die Veränderungen in Deutschland (insbesondere im Bildungssystem), die ich in den vergangenen 20 Jahren verpasst habe, aufarbeiten muss, und ich habe ja auch nicht vor, explizit Regeln und Gesetze zu brechen. Alles was ich sagte ist, dass sobald die Abwesenheit legitimiert, sprich ein Attest vorhanden ist, ich auf der sicheren Seite bin und dass ich desweiteren Verständnis dafür aufbringen kann. Auch habe ich keine Probleme damit, eventuell einen Nachschreibtest zu organisieren, weil ich das für einen Teil meiner Arbeit halte (in Russland ist es das auch und wird von mir erwartet), aber ich würde Klassenarbeiten auch nicht in diese Zeit legen, um solche Konflikte zu vermeiden. Was ich kritisiere sind nicht etwa die Gesetze, denn die gibt es formell in anderen Ländern auch, sondern lediglich die vorherrschende, ich nenne es mal "Empörungskultur". 😊